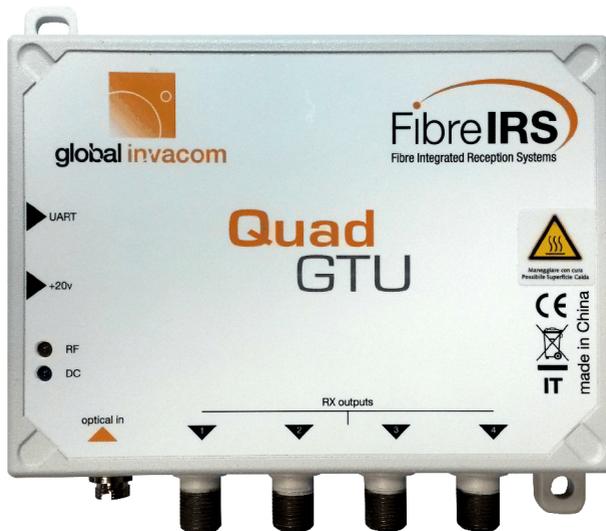


# FibreIRS

Fibre Integrated Reception Systems

## GTU MKIII



# Technische Ergänzung

## Einführung

Der Zweck dieser Anleitung ist es, eine erfolgreiche Installation der **Quad / Quattro MKIII Abschlusseinheit** als Teil des Global Invacom Fibre IRS System sicher zu stellen.

### Diese Anleitung setzt folgendes voraus

- ⇒ Die Abschlusseinheit ist mit einem Global Invacom Fibre IRS Passiv Optical Network (PON) verbunden.
- ⇒ Der optische Eingangspegel an der Abschlusseinheit liegt bei ca. -12,2 dBm\*.
- ⇒ Die Abschlusseinheit wurde in einem trockenen Raum, mit geeigneter Befestigung montiert.
- ⇒ Die Installation wurde von einem Fachmann durchgeführt.
- ⇒ Alle Oberflächen der optischen FC/PC Stecker und Buchsen wurden mit geeignetem Reinigungsmaterial gereinigt.

\*Vorausgesetzt wird ein optischer Pegel am LNB von ca. +7dBm

### Kabel und Verbindungen

- ⇒ Das optische Kabel sollte ein von Global Invacom zertifiziertes / genehmigtes Singlemode Kabel mit FC/PC Steckern sein.
- ⇒ Alle optischen Verbindungen sollten vor der Montage gereinigt werden.
- ⇒ Bei der Verbindung der FC-Stecker mit den FC-Buchsen ist unbedingt auf den korrekten Sitz zu achten.  
Die FC-Stecker haben eine Erhöhung und die FC-Buchse eine entsprechende Aussparung.  
Falsche Montage führt hier sofort zu einer Dämpfung und ggf. zum kompletten Signalverlust.
- ⇒ Beim Verlegen / Einziehen der optischen Kabel ist unbedingt darauf zu achten, keinen zu grossen Zug auf die FC-Stecker zu geben.
- ⇒ Die an den Ausgängen angeschlossenen Koaxkabel sollten von guter Qualität und mit F-Steckern versehen sein.

## Quad Version



Optischer Eingang

4 x RF Ausgang inkl. ggf. terr. Signal

## Quattro Version



Optischer Eingang

3-stufiger DIP-Schalter

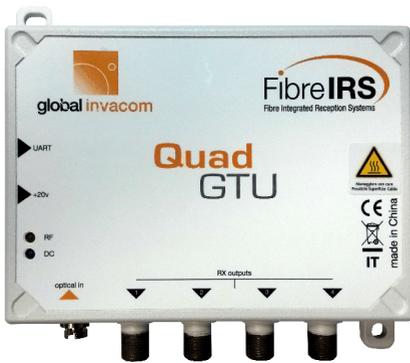
Anpassung des HF-Ausgangspegel um ca. je 5 dB $\mu$ V

4 x Sat-ZF + 1 x terr. Ausgang

## LEDs

⇒ Die orange LED zeigt an, dass ein ausreichendes optisches Signal anliegt.

⇒ Die grüne LED zeigt an, dass die Einheit mit Spannung versorgt wird.



## Wichtiger Hinweis für die Quad Version

Wenn ein Twin-Satreceiver angeschlossen wird, dann sind die Tunereingänge mit den Ausgängen **1 & 2** oder mit **3 & 4** zu verbinden !  
Bitte keine Kreuzverbindungen herstellen, dies kann zu Fehlfunktionen führen.

### Bitte beachten:

- ✎ Während des Betriebes kann die MKIII Einheit heiß werden. Das ist normal. Bei der Installation sollte dies berücksichtigt und für ausreichend Belüftung gesorgt werden.
- ✎ Sollten Änderungen am optischen Netzwerk gemacht werden, muß die MKIII Einheit neu gebootet werden.
- ✎ **Wichtig:** Bitte vor der ersten Inbetriebnahme die optische Verbindung herstellen damit die MKIII Einheit korrekt booten kann.

## Installation und Betrieb

- ⇒ Die Abschlusseinheit wird von den angeschlossenen Sat-Receivern (Quad Version), oder von dem angeschlossenen Multischalter (Quattro Version) mit Spannung versorgt.
- ⇒ Bitte stellen Sie zuerst alle Kabelverbindungen her, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird.
- ⇒ Beim ersten Start kann die Einheit einige Sekunden benötigen um sich zu kalibrieren. Dieser Vorgang kann bis zu 10 Sekunden dauern.
- ⇒ Prüfen Sie den Pegel und die Signalqualität für das Sat-und ggf. das terrestrische Signal.
- ⇒ Die Ausgänge können direkt mit einem Sat-Receiver oder mit einer Antennendose verbunden werden. (Quad Version)

Global Invacom oder die Firma Bauchhage haften nicht für Schäden die während der Installation auftreten.

Das beste Ergebniss erzielen Sie, wenn das komplette Satelliten-Antennenequipment von einem Fachmann installiert wurde.

Global Invacom behält sich das Recht vor, Änderungen und oder Ergänzungen, auch ohne vorherige Ankündigungen vor zu nehmen.